



BAUSTELLE AUF A 226 NACH TRAVEMÜNDE VORAUSSICHTLICH BIS 2. JULI

Veröffentlicht am 17.06.2021 um 10:00 Uhr

Die Autobahn GmbH des Bundes hatte über die umfangreichen Fahrbahnabsackungen berichtet. Die Sanierungstiefen belaufen sich zwischen 4,50 m bis 6,00 m. Um eine Aufgrabung bis in solche Tiefen sicher vornehmen zu können bedarf es eines s.g. Gleitschienenverbaus, welcher nicht sofort verfügbar war.

Ab Freitag, den 18.6. 2021 starten nun die Arbeiten zur Sanierung des Fahrbahnuntergrundes. Begonnen wird mit der Einrichtung der Baustelle. Unter anderem wird zum Schutz des offenporigen Asphalt (OPA), der erst 2020 fertig gestellt wurde, Vliese um die Baugrube verlegt. Die eigentlichen Aufgrabungsarbeiten starten ab Montag, den 21.6. Voraussichtlich sollen die Arbeiten am Freitag, den 2. 7. zum Abschluss gelangen.



/ Foto: Inken Schmidt/Stodo.NEWS

Der Verkehr wird weiterhin einspurig an der gesicherten Baustelle über den Standstreifen der A 226 vorbeigeführt. Verkehrsteilnehmer der B 75 aus Richtung Lübeck kommend werden über die Anschlussstelle Lübeck-Dänischburg (A 226) umgeleitet und wieder in Fahrtrichtung Travemünde zurückgeführt. Die Umleitung ist ausgeschildert.